

■ Weihnachtsgrüße des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder und Akteure, vor 12 Monaten sind wir alle mit mehr oder weniger großen Erwartungen in das Jahr 2011 gestartet. Jetzt, wo dieses Jahr beinahe schon der Vergangenheit angehört und mal wieder wie im Fluge vergangen ist, werden wohl die meisten von uns feststellen: Manches Ziel konnte erreicht werden, manche Wünsche haben sich nicht erfüllt; aber –ganz ehrlich- es hätte schlimmer kommen können.

Dies gilt im privaten Umfeld, aber selbstverständlich auch für unsere gemeinsame Arbeit für das Alsterland. Nicht alle Projektideen haben wir zu einem erfolgreichen Ende führen können, aber auch 2011 kann sich unsere „Gesamtbilanz“ sehen lassen. Schauen Sie doch mal in die Projektliste auf unserer Homepage unter www.aktivregion-alsterland.de.

Herzlichen Dank dafür, dass Sie sich aktiv an der Arbeit für das Alsterland beteiligt haben. Ohne Sie geht nichts.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2012 auch unter dem Motto „im Alsterland leben.....das Alsterland erleben!“



Ihr

Rainer Löchelt

■ Erste Projektideen aus Stapelfeld

Viele interessierte Bürger, Vertreter von Parteien, Vereinen und Verbänden sind am 28. Oktober der Einladung der Gemeinde Stapelfeld zur Informationsveranstaltung in die Kratzmannsche Kate gefolgt. Einleitend informierten der zweite Vorsitzende Joachim Schop und der Regionalmanager Dr. Dieter Kuhn über Rahmenbedingungen und Arbeitsweise der AktivRegion Alsterland. Im anschließenden Workshop sammelten die zahlreichen Teilnehmer gemeinsam erste Projektideen. Angeregt wurden die Anlage eines Gesundheits- und Bewegungspfads für Senioren, die Beschilderung von markanten Punkten im Ort und bessere Spielplätze. Auch ein zusammenhängendes Reitwegenetz und Reitwegekartens standen auf der Wunschliste. Jetzt sollen die Ideen von den Projektträgern konkretisiert werden, um anschließend durch das Regionalmanagement die Förderfähigkeit prüfen zu lassen.

im Alsterland leben...

■ Viel Informatives auf der Regional-konferenz



Da die jetzige Förderperiode am 31. Dezember 2013 endet aber Alsterland auch von 2014 bis 2020 weiterhin EU-Mittel zur Verfügung stehen werden, wurde am 12. November auf der gutbesuchten Regional-konferenz in der Mehrzweckhalle Elmenhorst eine Zwischenbilanz gezogen und erste Überlegungen angestellt, wie sich Alsterland für die Zukunft positionieren könnte.

Rückblickend konnte der Vorsitzende Rainer Löchelt berichten, dass seit 2008 vom Vorstand 48 Projekte mit einem Investitionsvolumen von insgesamt 4,85 Millionen Euro beschlossen wurden. Dabei konnten Landes-, Bundes- und EU-Mittel in Höhe von 1,90 Millionen Euro eingeworben werden. Für die ausstehenden zwei Jahre verfügt die AktivRegion noch über ein Projektbudget von rund 500.000 €.

Auch im Hinblick auf die neue Förderperiode wurde informiert. Hermann-Josef Thoben, Referatsleiter im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Entwicklung, referierte über das erst kürzlich veröffentlichte Förderprogramm 2014 – 2020 und stellte die Zielsetzungen der neuen EU-Förderperiode vor. Weiterhin präsentierten verschiedene Kommunen, Vereine und Sozialpartner ihre Projekte anhand von Referaten und Informationsständen. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich Vorort in einem persönlichen Gespräch bei den Projektträgern zu informieren und Erfahrungen auszutauschen. Die bunte Mischung aus interessanten Vorträgen und informativen Ausstellungen ließ alle einzig sein, dass diese rundherum gelungene Veransta



■ Klimaschutzkonferenz Bad Oldesloe

Am 30. November veranstaltete der Kreis Stormarn ein Informationsabend rund um das Thema „Energie und Klimaschutz – Hohe Förderquoten für Kommunen“. Viele Gemeindevertreter aus Stormarn und Segeberg nutzten die Gelegenheit, sich über unterschiedliche Förderinstrumente kundig zu machen. Neben zusätzlichen Fördermitteln für die AktivRegionen, die Herr Thoben vorstellte (siehe auch „Informationsveranstaltung Health Check Bad Bramstedt“) erläuterte Nadine Thoß vom Deutschen Institut für Urbanistik die Möglichkeiten über ein Klimaschutzkonzept an Fördermittel zu gelangen. Diese können

...das Alsterland erleben

auch gemeindeübergreifend erstellt werden. Weitere Infos unter <http://www.kommunaler-klimaschutz.de>
Weitere Auskünfte über Fördermöglichkeiten im Klimaschutz bieten den Initiativen und Kommunen aus dem Kreis Stormarn der Fachbereich Umwelt des Kreises (Frau Isa Reher, Telefon 04531-160637).

■ Schloss Ahrensburg als Leuchtturmprojekt anerkannt

Mit großer Zustimmung und als herausragend wurde das Projekt „Neugestaltung Schlosspark Ahrensburg“



am 01. Dezember auf dem Landesbeirat als Leuchtturmprojekt beschlossen. Somit ist der Weg für die Beantragung von Fördermitteln in Höhe von rund 145.000

Euro frei. Investitionen von rund 320.000 Euro werden dadurch in den nächsten zwei Jahren getätigt. Zusammen mit dem Marstall und der Schlosskirche wird hier ein übergreifender Kulturerlebnisraum für Jung und Alt geschaffen. Mit Info-Tafeln, Erlebnisräumen, Wegeleitsystem und vielfältigen kulturellen Veranstaltungen soll sich die Schlossinsel zu einer "grünen Museumsinsel" entwickeln und somit touristisch besser genutzt werden.

Die Neugestaltung des Schlossparks wird das landesweit bedeutende Kulturdenkmal als Image- und Markenträger der AktivRegion Alsterland stärken.

Die Umsetzung wird im Frühjahr 2012 begonnen. Ziel ist eine Fertigstellung bis zur internationalen Gartenschau Hamburg, die vom 26. April bis 13. Oktober 2013 stattfindet.

Mit der Neugestaltung des Schlossparks Ahrensburg wurde bereits das dritte Leuchtturmprojekt der AktivRegion Alsterland auf den Weg gebracht. 2010 erhielt als Kooperationsprojekt der vier AktivRegionen Alsterland, Holsteins Herz, Schwentine – Ostholsteinische Schweiz und Ostseeküste das Projekt Kirchenrouten Fördergelder und wurde die Weiterentwicklung des Gut Wulksfelde zu einem ökologischen Demonstrations-, Schulungs- und Erlebnishof bezuschusst.

■ Neue Wege für die Gemeinden Tangstedt und Wakendorf II

Die AktivRegion Alsterland verfügt bis 2013 über ein zusätzliches Förderbudget von rund 430.000 Euro für den Ausbau von Kernwegen. Davon sollen in Kürze

im Alsterland leben...

die Gemeinden Tangstedt und Wakendorf II profitieren. In der AktivRegion sind es bislang die einzigen Gemeinden, die ein regionales Wegekonzept, das Voraussetzung für eine Förderung ist, erstellt haben.

In den Wegekonzepten der Gemeinden sind alle ländlichen Wege dargestellt und Kernwege ausgewiesen. Kernwege sind die Strecken in einer Gemeinde, die zukünftig stärker als die übrigen Wege den landwirtschaftlichen und außerlandwirtschaftlichen Schwerlastverkehr aufnehmen müssen. In der Regel haben sie eine 4 bis 5 Meter breite Fahrbahn. Nur der Ausbau von Kernwegen ist förderfähig.

Nach der erfolgreichen Prüfung der Konzepte wurde für alle Kernwege der Gemeinden, die in nächster Zeit ausgebaut werden sollen, ein Ranking vorgenommen. Damit wird sichergestellt, dass zunächst die Wege mit der höchsten Priorität ausgebaut werden. Insgesamt haben die beiden Gemeinden zusammen elf Kernwege für eine Förderung angemeldet.



Begonnen werden soll in der Gemeinde Tangstedt mit dem Ausbau des Henstedter Weges auf einer Länge von 900 Metern. Dafür beantragt die

Gemeinde ca. 65.000 Euro Förderung.

In der Gemeinde Wakendorf II ist es der Speckelweg im Südosten der Gemeinde, für den eine Förderung in Höhe von rund 37.000 € vorgesehen ist. Der Vorstand der AktivRegion hat



die Anträge aus beiden Gemeinden auf seiner Sitzung am 21. Sept. beschlossen. Sobald die Entwurfsplanungen dem LLUR vorliegen ist hier mit einer Bewilligung zu rechnen. Weitere Anträge sind in Vorbereitung.

■ Informationsveranstaltung Health Check Bad Bramstedt

Am 17. November wurden vom MLUR auf einer regionalen Informationsveranstaltung in Bad Bramstedt „Neue Fördermöglichkeiten durch neue Rahmenbedingungen für die Umsetzung von health check – Maßnahmen in Schleswig-Holstein“ vorgestellt. Aus dem Programm "Health Check" stehen den AktivRegionen insgesamt für diese Förderperiode weitere 18,6 Mio. € EU-Mittel zur Verfügung. Jede AktivRegion Mittel hat ein zusätzliches Grundbudget in Höhe von 887.000 € bereit gestellt bekommen. Neben Maßnahmen aus

...das Alsterland erleben

den Bereichen Biodiversität und Gewässerschutz bilden Projekte aus den Bereich der „erneuerbaren Energien“ einen Schwerpunkt. Machbarkeitsstudien für die Umsetzung konkreter Projekte, Nahwärmenetze als „Dienstleistungseinrichtung zur Grundversorgung“ in kommunaler Trägerschaft, Energetische Optimierung von Gebäuden in öffentlicher Trägerschaft oder (Tiefen-) Geothermie sind einige Stichpunkte, die genannt wurden. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter www.aktivregion-alsterland.de/Health-Check

■ Leader / AktivRegion als Instrument der ländlichen Entwicklung ab 2014

Im Oktober wurde der Entwurf für die nächste EU-Förderperiode 2014 – 2020 bekannt gegeben. Nach den Vorschlägen der EU-Kommission werden ab 2014 ein Gemeinsamer Strategischer Rahmen (GSR) zukünftig die Strategien für alle großen EU-Förderfonds zusammenführen. Der GSR gilt für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Europäischen Sozialfonds (ESF), den Kohäsionsfonds, den ELER und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Die Europa 2020 Strategie soll Potential für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum auch auf regionaler und lokaler Ebene schaffen. Für die Jahre 2014 – 2020 werden hierfür insgesamt 376 Mrd. € bereitgestellt.

Schwerpunkte der Strategie und weitere Informationen finden Sie unter: www.netzwerk-laendlicher-raum.de/regionen/leader/entwicklung/leader-nach-2013/

■ Vorweihnachtliches Treffen



Arbeitskreissprecher, geschäftsführender Vorstand und Regionalmanagement haben sich bei einem vorweihnachtlichen Arbeitsfrühstück in Bargfeld-Stegen über neue Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2012 beraten.

Vorab verschafften sich die Teilnehmenden unter Leitung des Bürgermeisters Axel Gerckens bei einem kurzen Rundgang einen Eindruck über die von Alsterland geförderten Projekte. Ein Mehrgenerationen-Platz mit Spielgeräten für Jung und Alt soll zukünftig den zentralen Treffpunkt für Aktivitäten und Austausch im Ort bilden.

im Alsterland leben...

Auch der Bereich rund um den Dorfanger wird durch Gestaltungsmaßnahmen aufgewertet. Beim anschließenden Arbeitsfrühstück stellte



das Regionalmanagement den Teilnehmern erste Überlegungen der möglichen Schwerpunkte vor. Angestrebt wird, die von den Arbeitskreisen und Projektgruppen erarbeiteten Freizeitwegenetze im nächsten Jahr umzusetzen. Desweiteren soll das Marketing der AktivRegion Alsterland vorangebracht und vertieft werden.

■ Erste Termine für 2012

Folgende Termine sind bereits für das kommende Jahr festgelegt:

Beiratssitzungen

- 15.02./25.04./29.08./21.11.2012

Vorstandssitzungen

- 22.02./02.05./05.09./28.11.2012

Mitgliederversammlung

- 14.03.2012

Landesbeirat mit Auswahl Leuchtturmprojekte

- 21.06.2012

Schleswig-Holstein-Tag

- 08.-10. Juni 2012

Der 24. Schleswig-Holstein-Tag findet vom 08. - 10. Juni 2012 in Norderstedt statt. Die AktivRegion Alsterland wird dort mit einem Stand vertreten sein. Wer Interesse hat sich dort mit zu präsentieren, kann sich bereits jetzt bei der Geschäftsstelle melden.

■ Erreichbarkeit der Geschäftsstelle

Aufgrund des Jahreswechsels und der Feiertage wird die Geschäftsstelle der AktivRegion Alsterland vom 27. Dezember 2011 bis zum 06. Januar 2012 nur eingeschränkt besetzt sein. Bitte nutzen Sie die bekannte E-Mail-Adresse für Anfragen. Die Geschäftsstelle wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

...das Alsterland erleben

■ Wünsche für Alsterland 2012

Das Regionalmanagement bedankt sich bei allen Mitgliedern, Akteuren und Interessierten für Ihren Einsatz und unermüdliches Engagement in den verschiedenen Arbeitsgremien, von der Projektgruppe bis zum Vorstand.

Wir freuen uns auf viele neue Ideen, Aktivitäten und Alsterland-Projekte im nächsten Jahr.

Allen Akteurinnen und Akteuren der AktivRegion Alsterland wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012.

Ihr Regionalmanagement

Dr. Dieter Kuhn Mathias Günther Ulrike Schnoor

■ Zu guter Letzt....

Liebe Leserin, lieber Leser. Haben Sie Anmerkungen, Anregungen oder Wünsche für weitere Ausgaben des Rundbriefs? Dann schreiben Sie uns oder rufen uns an.



Impressum:
Geschäftsstelle AktivRegion Alsterland
c/o AgendaRegio
Marienthaler Str. 17
24340 Eckernförde
Tel. 04351 735 270
E-Mail: info@aktivregion-alsterland.de
Homepage: www.aktivregion-alsterland.de
Fotonachweis: Regionalmanagement / Siegfried Huss /
Norbert Letz